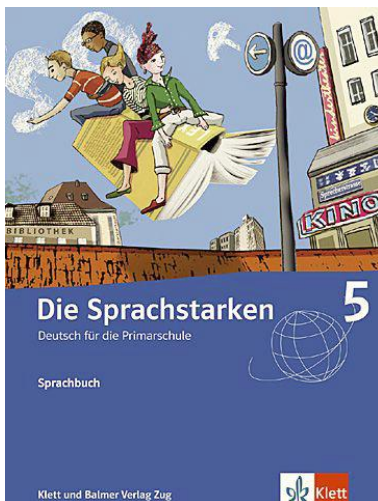


# Die Sprachstarken



Weiterführung konzipiert:  
7. – 9. Klasse

# Gemeinsame Merkmale

- An bedeutsamen Problemen/Themen lernen
- Ganzheitliches Lernen auf drei Ebenen:
  - Fertigkeiten/Kompetenzen
  - Ästhetik/Kultur
  - Reflexion/Language Awareness
- Jahrgangsmittel
- Weitgehend linearer Aufbau

# Grundverständnis

- Kinder lernen an Problemen, die für sie bedeutsam sind
- Kinder lernen auf eigenen Wegen
- Kinder lernen durch (eigen-)aktives Entdecken
- Kinder lernen von- und miteinander
- Kinder festigen ihr Können in Übungen
- Kinder brauchen klare Strukturen

# Unterrichtskonzept

- Orientierung an sprachlichen Themen
- Geführte und offene Lernwege in den vier Sprachmodalitäten

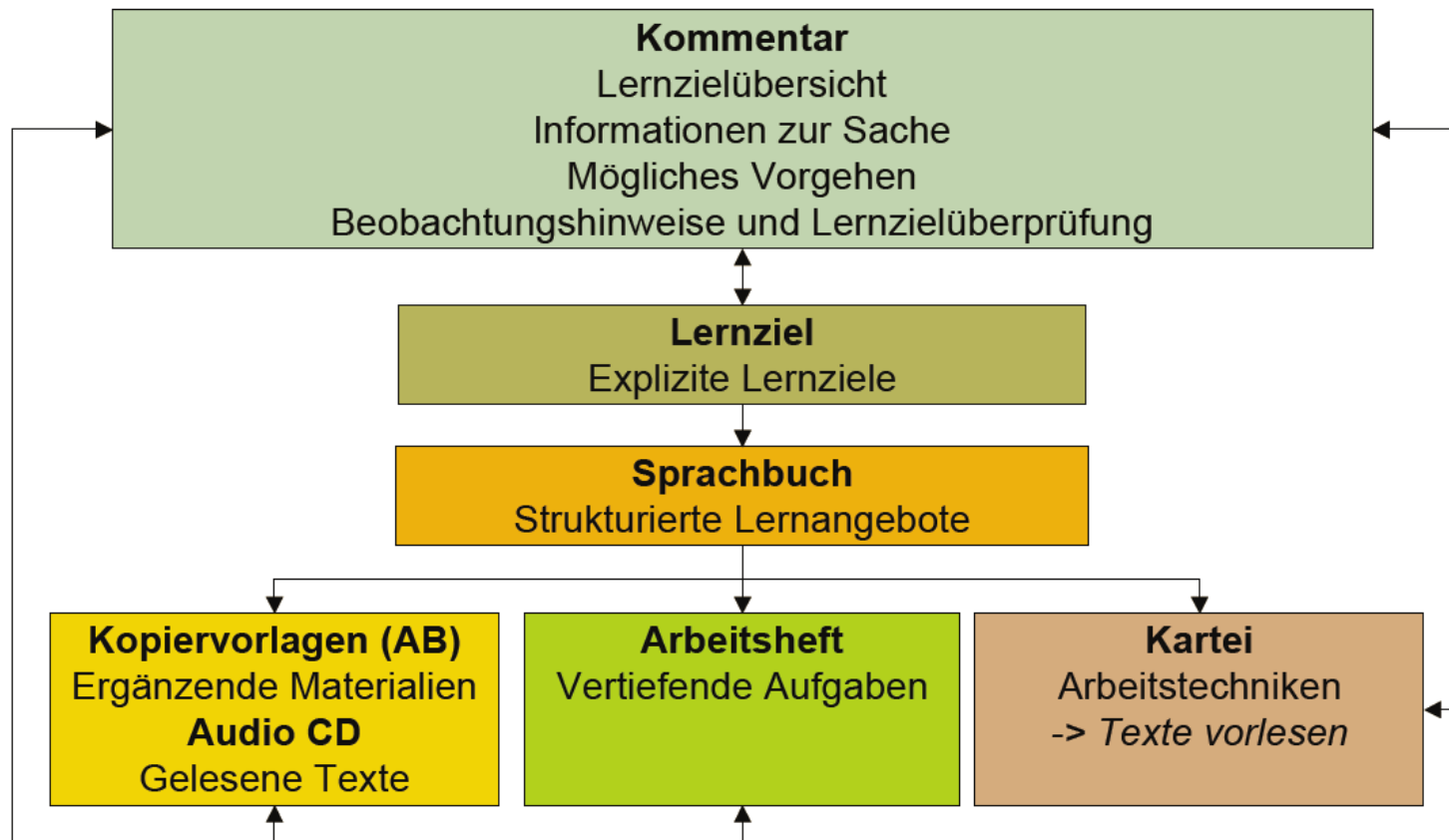
	Rezeption	Produktion
Schrift	LESEN	SCHREIBEN
Lautung	ZUHÖREN	SPRECHEN

- Integriertes und isoliertes Lernen
- Lernziel- und förderorientiert

# Die Lehrmittelteile

Werkteile	Funktion
Sprachbuch	Themenbereiche, Oasen, Schreibwelten, Zum Nachschlagen
Audio-CD	Hörverstehen
Arbeitsheft	Systematisches, isoliertes Lernen und themenorientierte Arbeitsaufträge. Lernzielüberprüfung
Kopiervorlagen A4	Zusatzaufgaben und -texte
Karteikarten	Regeln, Theorie, Nachschlagethemen
Kommentarband	Kommentare, Lösungen und Lernwege, Beurteilungshinweise, Stoffüberblick u.a.

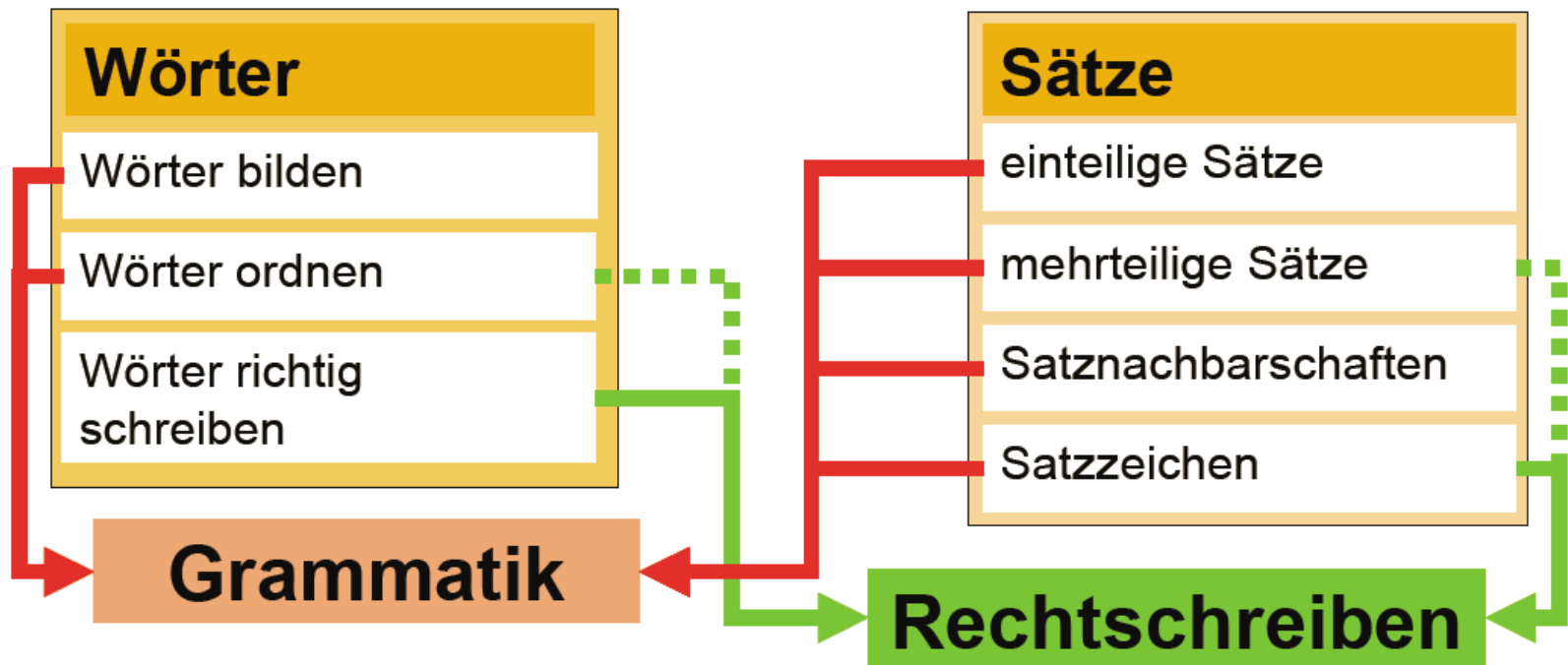
# Arbeitsweise thematisch



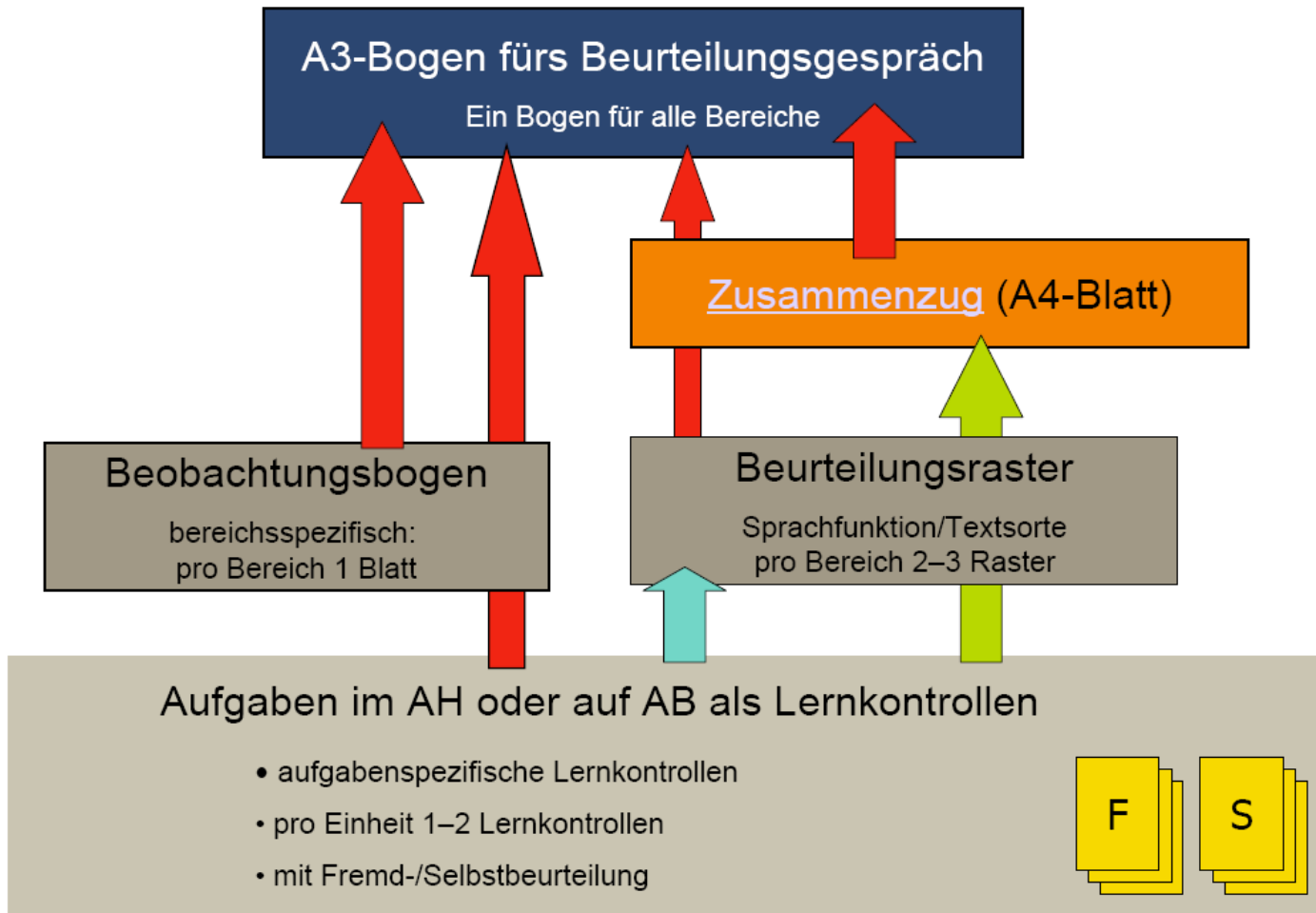
# Themenübersicht

Themenbereich	2. Klasse	3. Klasse	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
Büchern und Autoren und Autorinnen begegnen	Janosch Oase	Astrid Lindgren Oase	Michael Ende Schreibwelt Oase	Christine Nöstlinger Schreibwelt Oase	Klaus Kordon Schreibwelt Oase
Spannendes an der Sprache bewusst erleben	Stimme und Körper Oase Sprache und Schrift Oase	Sich mitteilen und verstanden werden Oase	Geheim-schriften Oase Sprechweisen Oase	Informationen nutzen Oase Erfolgreiches Sprechen Oase	Schwarze Kunst Oase Übersetzen und Dolmetschen Oase
Textsorten: Literarische Texte	Bilder erzählen Geschichten Oase	Abenteuer-geschichten Schreibwelt Oase Dichte Sprache Schreibwelt Oase	Sagen erzählen seltsame Geschichten Schreibwelt Oase	Fabeln und andere mehrdeutige Geschichten Schreibwelt Oase	Abenteuer- und andere spannende Literatur Schreibwelt Oase
Textsorten: Alltagstexte	Rätsel über Rätsel Oase	Sags mit einem Brief Oase	Anleitungen Oase	Zeitung und Zeitschrift Oase	Spuren der Weisheit Oase
Orte der Sprache	Leseratten und Bücher-detektive Schreibwelt Oase	Buchhandlung Lesestark Oase	Wir spielen Theater Oase	In der Bibliothek Oase	Radio Oase
Mit Sprache spielen und gestalten	Sprachspiel Oase	Sprachspiel Oase	Sprachspiel Oase	Sprachspiel Oase	Sprachspiel Oase
Sprache erforschen	Wörter Oase Sätze Oase	Wörter Oase Sätze Oase	Wörter Oase Sätze Oase	Wörter Oase Sätze	Wörter Oase Sätze Oase
Anhang	Grammatik und Rechtschreiben zum Nachschlagen				

# Arbeitsfelder Sprachwissen



# Beurteilung



# Bespiel aus der Praxis

## Interview bei Radio FM1

Unsere Lehrerin hat uns Edith Hutter zum interviewen gegeben. Edith Hutter gemacht arbeitet bei FM1 als Assistentin des Geschäftsleiters und macht nebenbei noch FM1 Melodie.



1. *Wie lange arbeiten Sie schon bei Radio FM1?*

Bei Radio FM1 arbeite ich noch nicht sehr lange, weil es dieses Radio erst seit dem Mai 2008 gibt. Ich habe aber schon vorher, seit 1996 bei Radio Ostschweiz AG gearbeitet.

2. *Wie fühlen Sie sich bei diesem Job?*

Gut, es macht sehr viel Spass. Ich weiss die Nachrichten immer als Erste und kann auch den ganzen Tag lang Musik hören. Ich kann den Hörern den Tag verschönern.

3. *Gab es schon einmal eine Panne?*

Ja, es gab schon viele Pannen. Einmal gab es zum Beispiel einen Stromausfall. Ein anderes Mal habe ich versehentlich auf eine falsche Taste gedrückt oder der ganze Text ist auf dem PC verschwunden oder ich vergessen habe, was ich sagen musste.

4. *Wie viel verdienen Sie pro Monat?*

Das darf ich nicht sagen, aber ich kann sagen, dass ich gut davon leben kann.

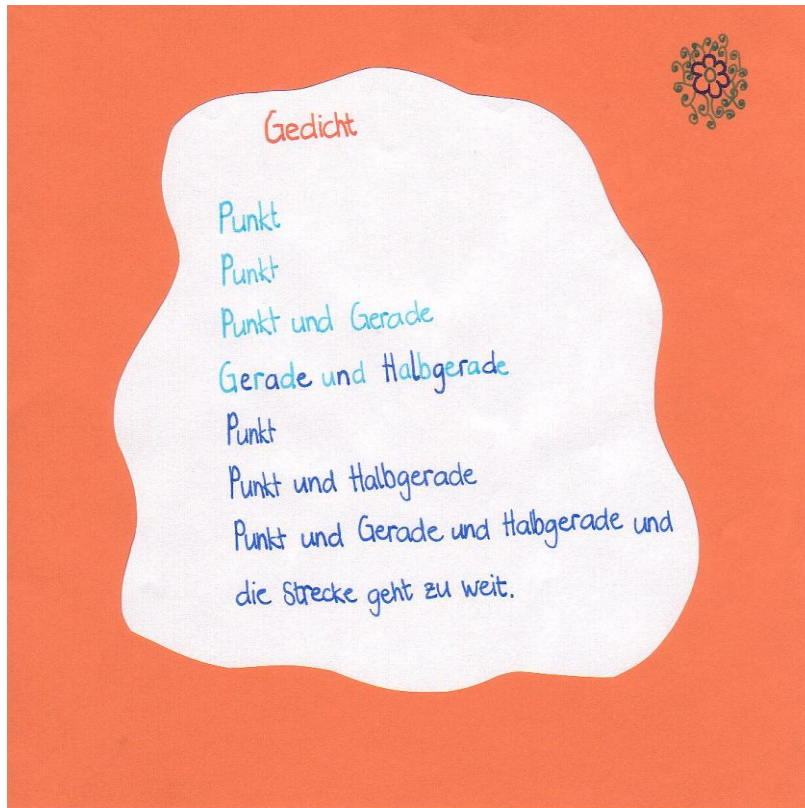
5. *Was wollten Sie werden, als Sie ein Kind waren?*

Ich wollte mehrere Sachen werden, zum Beispiel Ärztin, Stewardess, Köchin. Schlussendlich habe ich aber eine KV-Ausbildung gemacht.

6. *Welchen Sport machen Sie am liebsten?*

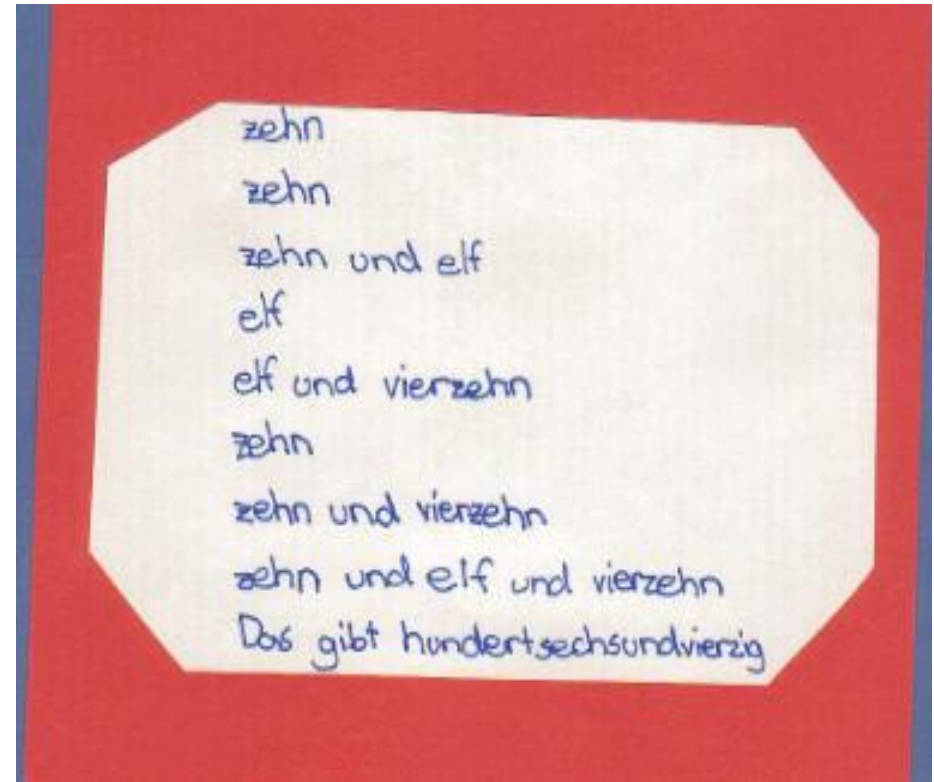
Am liebsten tanze ich, aber auch Rollerbladen, Fitness oder schnell marschieren mache ich gerne.

# Beispiele aus der Praxis



Gedicht

Punkt  
Punkt  
Punkt und Gerade  
Gerade und Halbgerade  
Punkt  
Punkt und Halbgerade  
Punkt und Gerade und Halbgerade und  
die Strecke geht zu weit.



zehn  
zehn  
zehn und elf  
elf  
elf und vierzehn  
zehn  
zehn und vierzehn  
zehn und elf und vierzehn  
Das gibt hundertsechundvierzig

# Beispiel aus der Praxis

Sätze

*Adler*

GRAMMATIK

The next morning the first monster felt awful after such a bad night.

englisch	the next morning	the first monster	felt	awful	after such a bad night
Wort für Wort	der nächste Morgen	das erste Ungeheuer	fühlte	schrecklich	nach so einer schlechten Nacht

*Am nächsten Morgen fühlte sich das erste Ungeheuer schrecklich nach so einer schlechten Nacht.*

And with that he picked up a stone and threw it over the mountain.

englisch	he	picked up	a stone	and	threw	it	over the mountain
Wort für Wort	er	hob auf	einen Stein	und	warf	ihn	über den Berg

*Er hob einen Stein auf und warf ihn über den Berg.*

For the very first time the monsters saw each other.

englisch	for	the very first time	the monsters	saw	each other
Wort für Wort	für	die sehr erste Zeit	die Ungeheuer	sahen	einander

*Die Ungeheuer sahen einander zum ersten Mal.*

- 2 Was fällt euch auf, wenn ihr die englischen Sätze mit den deutschen Wort-für-Wort-Übersetzungen vergleicht? Sucht nach Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Notiert eure Beobachtungen.

*Viele Englische Wörter klingen ähnlich wie die Deutschen Wörter. Man muss bei den Sätzen aufpassen zu etwas verwenden.*